

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 70 (1997)

Heft: 5

Artikel: Die Ausbildungskurse für Offiziere der Versorgungsgruppen und des Munitionsdienstes

Autor: Haudenschild, Roland

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-520014>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kurzporträt



Oberst i Gst Bruno Bernasconi
3.4.1949 geboren; verheiratet; wohnhaft in Mülenen im Kanderthal.

Berufliche Ausbildung und Tätigkeit

Zwei Berufslehren und Erlangung des Höheren Wirtschaftsdiplooms, verschiedene Positionen in der Wirtschaft und Bundesverwaltung.

Milizverwendungen

Kdt eines Trp Körpers; USC

ten rascher als erwartet umfassende Änderungen ein. Divisionär Rusch hat einmal bei der Vorstellung des Versorgungskonzeptes 95 gesagt: «Militärische Organisationen sind nie fertig». So gesehen bildet das Kdo TLG keine Ausnahme und stellt bei der zukunftsorientierten Planung auf Stufe BALOG auch kein Tabu dar!

«Der Fourier»: Herr Oberst i Gst Bernasconi, wir danken Ihnen für Ihre Antworten auf unsere Fragen. Für Ihre Tätigkeit wünschen wir Ihnen auch in Zukunft alles Gute.

Logistik eines Grossen Verbandes.

Heute: Chef Rettung und Katastrophenhilfe im Führungsstab des GSC und der Armee, sowie Divisionsrichter.

Verwendungen als Berufsoffizier

Neben den üblichen Funktionen eines Berufsoffiziers u.a. Kdt Stv der Ls (heute Rttg) Schulen in Genève; Stabschef der Swiss

Medical Unit der UNTAG in Namibia; zuget Stabsoffizier des USC Front (heute Operationen) der Armee; Gruppenchef und Kdt Stv in den Stabs- und Kommandantenschulen im Armee-Ausbildungszentrum; abkommandiert als Absolvent an die Scuola di Guerra und das Istituto Superiore di Stato Maggiore Interforze in Rom; ab 1.8.96 Kdt TLG Vsg in Thun.

Die Ausbildungskurse für Offiziere der Versorgungstruppen und des Munitionsdienstes

von

Oberstlt Roland Haudenschild

Bereits im Jahre 1946 sind unter den Schulen und Kursen der Vpflungstruppen (Vpf Trp) Taktisch-Technische Kurse (TTK) aufgeführt (TTK 1 für Oberleutnants und TTK 2 für Hauptleute der Vpf Trp), die drei Wochen (19 Tage) dauern und der Weiterausbildung dienen. Diese beiden TTK I und II werden bis 1961 jährlich durchgeführt und weisen Teilnehmer in verschiedenen Funktionen auf. Daneben finden in dieser Zeit regelmässig Technische Kurse (TK) für verschiedene Offiziersfunktionen der Vpf Trp und des Kommissariatsdienstes (Kom D) statt.

Eine Änderung erfolgt mit der Truppenordnung 61 (TO 61). Die Vpf Trp werden zu Versorgungstruppen (Vsg Trp) umbenannt und das Oberkriegskommissariat (OKK) übernimmt den neuen Dienstzweig Munitionswesen (gemeinsam mit der Kriegsmaterialverwaltung), sowie auch die Mitverantwortung für die Ausbildung im Munitionsdienst (Mun D). Ab 1962 wird jährlich eine

Technische Schule der Vsg Trp (TS Vsg Trp) durchgeführt, die zwei Wochen (13 Tage) dauert. Teilnehmer sind Subalternoffiziere (Leutnants und Oberleutnants) der Vsg Trp, die zur Weiterausbildung vorgesehen sind. Daneben finden TK der Vsg Trp für verschiedene Offiziersfunktionen der Vsg Trp und des Kom D statt.

Ab 1978 ist das OKK für den Munitionsbereich allein verantwortlich und dem neu eingesetzten Instruktionchef (IC) der Vsg Trp (ab 1. Juli 1978) ist unter anderem auch das Kommando Kurse Munitionsdienst (Kdo Kurse Mun D) unterstellt. Dieses organisiert Einführungskurse (Einf K) Mun D, TS Mun D, TK Mun D, Mun Kurse und Umschulungskurse Mun D. Damit ist die Weiterausbildung der Offiziere der Vsg Trp und des Mun D einem Verantwortlichen unterstellt, welcher ab dem 1. Januar 1980 offiziell IC der Vsg Trp und des Mun D heisst.

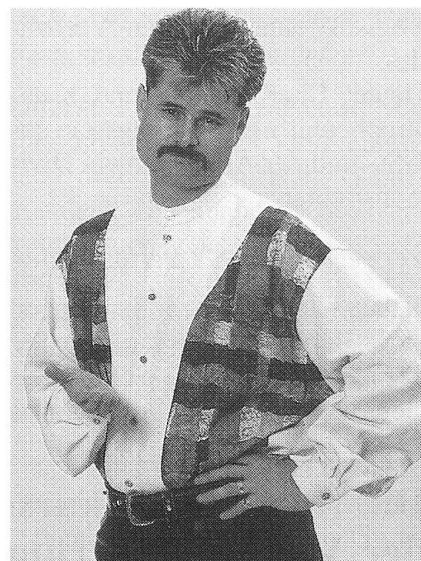
Die TS Vsg Trp verbleibt bis im Jahr 1992 unter dem Kommando der Versorgungstruppenoffiziers-

schule (Kdo Vsg Trp OS) in Bern. Am 1. Januar 1993 wird das Kdo Schulen und Kurse Mun D in Kdo Technische Schulen Vsg Trp und Mun D (Kdo TS Vsg Trp und Mun D) umbenannt und behält seinen Sitz in Thun. Damit ist die Weiterbildung im Bereich Vsg Trp und Mun D unter einem Kdo vereinigt. Erster Kommandant wird Oberst i Gst Kohler. 1994 wird die letzte TS Vsg Trp unter dem Kdo TS Vsg Trp und Mun D in Thun durchgeführt. Am 1. Januar 1995 wird das Kdo TS Vsg Trp und Mun D in Kommando Technische Lehrgänge Versorgung (Kdo TLG Vsg) umbenannt; diese Bezeichnung gilt noch heute. Ab 1995 bietet das Kdo TLG Vsg eine Vielfalt von Kursen, Lehrgängen und Fachdienstkursen in den Bereichen Versorgung und Munitionsdienst an, es untersteht bis Ende 1995 dem OKK.

Ab 1. Januar 1996 untersteht das Kdo TLG Vsg neu dem Ausbildungschef der Versorgungstruppen (AC Vsg Trp) und damit dem Bundesamt für Logistiktruppen (BALOG). Vom 1. Januar 1996 bis 31. Juli 1996 ist Major i Gst Haldimann Kdt iV und ab 1. August 1996 Oberst i Gst Bernasconi Kdt der TLG Vsg. Anhand dieses kurzen geschichtlichen Abrisses zeigt sich deutlich, dass die Ausbildung und Weiterbildung im Bereich der Logistik ständig in Bewegung ist.

Ein Kompromiss ist die Kunst, einen Kuchen so zu teilen, dass jeder meint, er habe das grösste Stück bekommen.

*Ludwig Erhard,
deutscher Politiker
und Wirtschaftswissenschaftler
(1897 - 1977)*



Hansdampf in allen Gassen...

Militärköchenchef, Hotelier, Marketingleiter, Schlagersänger und Fernsehmoderator seiner eigenen Sendung «Telebärn-Musig-Gala», das ist Ralph Martens (unser Bild). Ein richtiger Hansdampf in allen Gassen.

K.G. Nach einer musikalischen Wartezeit aufgrund seines grossen TV-Engagements (über 60 Fernsehsendungen) ist nun auch noch sein neues (bereits das dritte) Musik-Album mit deutschen Schlagern «1000 x Du» von ihm erschienen (bei Tyrolis). Darin sind vier der insgesamt zwölf Titel von ihm selbst komponiert. «Lieder von Herzen für's Gemüt und jede Lebenslage», wie er als Interpret selbst dazu sagt.

«1000 x Du» - die sogenannten Stimmungsbilder des Lebens können als MC/CD bestellt werden bei Ralph Martens, Management, Postfach, 4712 Laupersdorf, oder Telefon/Fax 062 - 391 23 73.

Ich verstehe nichts von Musik. In meinem Fach ist das nicht nötig.

Elvis Presley, Rocksänger

Literatur

Alle Abzeichen der Armee

m.c. Ist das Béret der Schweizer Panzersoldaten schwarz oder gelb? Wie ist ein Truppenkoch gekennzeichnet? Wie sieht das Funktionsabzeichen für einen Radfahrer aus? Eine offizielle Broschüre, die auf diese und weitere Fragen zu Abzeichen der Armee antwortet, gab es bisher nicht. Jetzt ist sie da, die Broschüre «Abzeichen der Schweizer Armee» im handlichen A5-Format.

Auf fast 30 Seiten finden Interessierte die Béretfarben, die Béretembleme der Grossen Verbände sowie alle gültigen Grad-, Truppengattungs-, Funktions- und Spezialistenabzeichen.

Die dreisprachige Broschüre (deutsch, französisch und italienisch) kann bei der EDMZ, 3000 Bern, unter Angabe der Reglementsnummer 51.9/III schriftlich bestellt werden. Sie kostet vier Franken. Wer als Angehöriger der Armee mit der Kampfbekleidung '90 ausgerüstet wird, erhält die Broschüre gratis als Reglement. Bereits mit der neuen Kampfbekleidung ausgerüstete Armeeangehörige können das Abzeichen-Reglement in der nächsten Dienstleistung in einer Sammelbestellung bei der EDMZ anfordern. (Übrigens: Die Schweizer Panzersoldaten tragen ein schwarzes Béret...)

«Menschenorientierte Führung»

pd. Das erfolgreichste Führungshandbuch der Schweiz erscheint bereits in 10., überarbeiteter und aktualisierter Auflage: Rudolf Steigers «Menschenorientierte Führung» zeigt, dass menschl-